

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 69 (1989)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Januar 1989

69. Jahr Heft 1

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Richard Reich (Präsident), Heinz Albers (Vizepräsident), Nicolas Bär, Urs Bitterli, Daniel Bodmer, Walter Diehl, Victor Erne, Margrit Hahnloser, Robert Holzach, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Gerhard Winterberger, Hans Wyslimg.

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Redaktionssekretariat

Regula Niederer

Adresse

8006 Zürich, Vogelsangstr. 52, ☎ (01) 361 26 06

Druck

Druckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 252 66 50

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Reinäcker 1, ☎ (057) 33 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 4835-433321-61)

Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 60.— (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 30.—), Ausland jährlich Fr. 65.—, Einzelheft Fr. 6.—. Postcheck 80-8814-8 Schweizer Monatshefte Zürich — Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet — Übersetzungsrechte vorbehalten

BLICKPUNKTE

Richard Reich

Zur Nein-Welle vom 4. Dezember ... 3

Willy Linder

Das Verdikt von Montreal 5

François Bondy

Friedensausbruch 6

Anton Krättli

Das «Jahrhundertereignis», das keines war 8

KOMMENTARE

Hans E. Tütsch

George Bush — Reagans Erbe 11

Pavlos Tzermias

Götterdämmerung in Hellas. Autoritätsverlust Andreas Papandreous 21

Hans-Peter Gasser

Das Wirken des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz zum Schutze politischer Häftlinge 27

AUFSÄTZE

Ottavio Lurati

Italienische Schweiz — wohin?

Auf die italienische Schweiz kommen tiefgreifende Umwälzungen zu. Die unvermeidliche Intensivierung des Nord-Süd-Verkehrs betrifft die Umweltbelastung, den Landschaftsschutz, die Identität. Mag auch derzeit Lugano der zweite Finanzplatz der Schweiz sein, die Grundzüge sind: Kleinheit, Minderheitenstatus, untergeordnete Stellung der Sprache. Die italienischen Täler Graubündens sind eine «Minderheit in der Minderheit». Ohne Initiative und konkrete Massnahmen ist die Zukunft eine «zweieinhalbsprachige Schweiz».

Seite 35

Gustav Siebenmann

**Gabriel García Márquez:
Zwischen magischem Realismus und
politischem Engagement**

1988 waren es zwanzig Jahre her, seit «Hundert Jahre Einsamkeit» erschienen ist, der grosse Roman, der den Ruhm des Schriftstellers begründet hat und heute weltweit in etwa 350 Millionen Exemplaren verbreitet sein soll. Der Aufsatz nimmt dieses «Jubiläum» zum Anlass, Werden und Werk des Nobelpreisträgers vor 1982 zu würdigen und insbesondere auch die Spannung zwischen dem magischen Realismus des Erzählers und dem politischen Engagement des Journalisten Márquez aufzuzeigen.

Seite 55

DAS BUCH

Anton Krättli

«Wurzeln sind wie Wörter». Zu Erika Burkart 69

Arthur Häny

Authentische Erinnerungen. Max Allenspach zum Gedenken 70

Elise Guignard

Melchior Thuts Geschichte. Zu Eveline Hasler: «Der Riese im Baum» ... 71

Urs Bugmann

Lauter rasche und verlöschende Einblicke. Zu Hansjörg Schertenleibs «Die Geschwister» 73

Elsbeth Pulver

«Die Poesie und der Mensch sind gleich zäh». Essays zur Literatur 75

Hinweise 78

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 88